

**Universität Augsburg  
Lehrstuhl für Kunstpädagogik**

**Modularisierter Studiengang  
für Lehramt an Grund- und Hauptschulen**

**Unterrichtsfach Kunst**

**Modulhandbuch** (gültig: Studienbeginn bis  
Wintersemester 2010/2011)

**Inhalt**

Modulübersicht	S. 2
Modulbeschreibungen	S. 3

## Modulübersicht

<b>A: Kunstpädagogische Basiskompetenzen</b>		<b>SW</b>	<b>LP</b>	<b>Leistungen</b>
GsHsK-01	Kunstpädagogische Basiskompetenzen I	16	10	Modulprüfung: Künstlerische Studienarbeit
GsHsK-02	Kunstpädagogische Basiskompetenzen II	10	12	Modulprüfung: Mündliche Prüfung
<b>B: Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau</b>				
GsHsK-11	Kunstpädagogische Kompetenzen- Aufbau I	10	11	Referat, Hausarbeit und künstlerische Studienarbeit
GsHsK-12	Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau II	8	10	Referat, Hausarbeit und künstlerische Studienarbeit
<b>C: Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung</b>				
GsHsK-21	Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung I	8	8	Referat und künstlerische Studienarbeit
GsHsK-22	Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung II	8	8	Referat und künstlerische Studienarbeit
<b>D: Kunstpädagogische Schwerpunkte</b>				
GsHsK-31	Kunstpädagogische Schwerpunkte in der Lehre, Forschung, oder künstlerische Projektarbeit	2	10	Bericht und mündliche Prüfung oder künstlerische Studienarbeit und mündliche Prüfung
GsHsK-32	Studienbegleitendes Praktikum	2	5	Bericht
	Schriftliche Hausarbeit		10	
<b>Alle Module</b>		<b>64</b>	<b>84</b>	

## GsHsK-01

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Basiskompetenzen I
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Basis
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenart, Funktion und Struktur bildnerischer Werke und Prozesse</li> <li>- Zusammenhang von Kunstproduktion und -rezeption</li> <li>- Exemplarische Beispiele aus der im Wandel ihrer Funktionen begriffenen Kunstentwicklung</li> <li>- Individuelle künstlerisch-praktische Erkundungen und methodische Zugriffe</li> <li>- Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens in der Kunstpädagogik</li> </ul>
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Im Mittelpunkt des Moduls stehen bildnerische Prozesse aus theoretischer wie künstlerisch-praktischer Perspektive.</p> <p>Die Studierenden gewinnen theoretische wie künstlerisch-praktische Einsichten in die Eigenart, Funktion und Struktur der bildenden Kunst sowie zur Spezifik bildnerischer Werke und Prozesse (Produktion, Rezeption und Reflexion). Die Bildende Kunst und ihre Funktion werden dabei in ihrem historischen Wandel dargestellt. Zugleich erwerben die Studierenden grundlegende methodische Kompetenzen in der künstlerisch-praktischen wie in der fachwissenschaftlichen Arbeit.</p>

<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	1-2		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	300 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandene Eignungsprüfung		
<b>13. Anzahl der LP</b>	10		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulprüfung		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Moduleile (=Lehrveranstaltungen)</b>	3		
	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
	Grundlagen der Kunstdidaktik	2	
	Grundlagen der Werkanalyse	2	
	Grundlagen des Gestaltens in der Fläche	12	
<b>Summe:</b>		<b>16</b>	<b>10</b>
<b>17. Anmeldung für die Moduleile</b>	Digicampus		
<b>18. Moduleilprüfungen</b>	keine		
<b>19. Modulnote</b>	Modulprüfung (künstlerische Studienarbeit) – Bestanden / Nicht bestanden		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-02

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Basiskompetenzen II
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Basis
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der Alltagskultur</li> <li>- Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen, Entwicklung der Kinderzeichnung, jugendkultureller Ausdruck</li> <li>- Grundlagen des Gestaltens im Raum, Medien-, Umwelt- und Produktgestaltung</li> </ul>
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Ziel des Moduls ist, den Studierenden Grundkenntnisse in der Geschichte der Bildenden Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur an ausgewählten Epochenbeispielen zu vermitteln und sie mit Grundfragen der Kunstwissenschaft vertraut zu machen. Zudem sollen die Studierenden Grundkenntnisse über die bildnerische Entwicklung, die künstlerischen und gestalterischen Ausdrucks- und Darstellungsweisen sowie die Handlungs- und Denkstrukturen von Kindern und Jugendlichen darstellen und theoretisch reflektieren können.</p> <p>Die Studierenden sollen Grundkenntnisse über die Darstellungs- und Symbolisierungsformen analoger und digitaler Medien erwerben und als Basis für eigene künstlerische und gestalterische Fragestellungen, Themen- und Arbeitsfelder im Bereich der Umwelt und Produktgestaltung nutzen.</p>

<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	1-2		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	360 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandene Eignungsprüfung		
<b>13. Anzahl der LP</b>	12		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulprüfung		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Moduleile (=Lehrveranstaltungen)</b>	5		
	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
	Geschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur	2	
	Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen	2	
	Grundlagen des Gestaltens im Raum	2	
	Grundlagen des Gestaltens mit Medien	2	
	Grundlagen der Umwelt und Produktgestaltung	2	
	<b>Summe:</b>	<b>10</b>	<b>12</b>
<b>17. Anmeldung für die Moduleile</b>	Digicampus		
<b>18. Moduleilprüfungen</b>	keine		
<b>19. Modulnote</b>	Modulprüfung (mündliche Prüfung)		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-11

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau I
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Aufbau
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorien, Methoden und Positionen der Kunstdidaktik</li> <li>- Theorien, Methoden und Positionen der Kunstwissenschaft</li> <li>- Werken, konstruktives Bauen und fertigungsbezogenes Zeichnen</li> <li>- Mediengestaltung</li> </ul>
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Die Studierenden sollen wissenschaftliche Methoden der Rezeption von Kunst und Alltagskultur kennenlernen und durch eigenes wissenschaftliches Arbeiten anwenden.</p> <p>Es sollen Einsichten in grundlegende aktuelle theoretische Positionen der Kunstpädagogik und in ihre praktischen Umsetzungen gegeben werden. Die Studierenden sollen zudem Einblick in das Wechselverhältnis des kunstpädagogischen Handelns einerseits und der Entwicklungs- und Altersbesonderheiten der Heranwachsenden andererseits erhalten.</p> <p>Weiteres Ziel des Moduls ist, Erfahrungen und Kenntnisse über Vermittlungsprozesse und die Entwicklung und Begründung von Unterrichtsinhalten und Unterrichtsverfahren weiterzugeben.</p> <p>Zudem sollen die Studierenden Kenntnisse im Bereich des Werkens und fertigungsbezogenen Zeichnens sowie in der Mediengestaltung vertiefen.</p>

<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	3-4		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	330 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandenes Modul GsHsK-01		
<b>13. Anzahl der LP</b>	11		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulteile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Modulteile (=Lehrveranstaltungen)</b>	5		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
111	Kunstdidaktische Positionen – Theorien der ästhetischen Bildung	2	3
112	Aktuelle Herausforderungen oder Werkanalyse	2	4
113	Erklärendes Zeichnen	2	2
114	Umwelt- und Produktgestaltung	2	2
115	Gestalten mit Medien	2	2
<b>Summe:</b>		<b>10</b>	<b>11</b>
<b>17. Anmeldung für die Modulteile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulteilprüfungen</b>	Referat und Hausarbeit in 111, Referat in 112, künstlerische Studienarbeit in 113, 114 und 115		
<b>19. Modulnote</b>	Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Modulnoten errechnet.		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-12

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau II
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Aufbau
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden und Konzepte der Kunstpädagogik</li> <li>- Unterrichtsmodelle</li> <li>- Umwelt und Produktgestaltung</li> <li>- Werken, konstruktives Bauen</li> <li>- Gestalten in der Fläche und im Raum</li> </ul>
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Die Studierenden sollen Kenntnisse über die Geschichte des Kunstunterrichts und dessen kunstdidaktische Theoriebildungen sowie Erfahrungen und Grundkenntnisse über Vermittlungsprozesse und die Entwicklung und Begründung von Unterrichtsinhalten und –verfahren erlangen.</p> <p>Des Weiteren werden Kompetenzen im Bereich der Umwelt- und Produktgestaltung oder des Werkens bzw. des konstruktiven Bauens sowie im Gestalten in Fläche und Raum vermittelt. Dadurch sollen Fertigkeiten und Fähigkeiten zum selbständigen Arbeiten in ausgewählten Werkstattbereichen erlangt werden. Zudem sollen die Studierenden ihre eigene ästhetische Praxis wie das eigene kunstwissenschaftliche Arbeiten in Struktur und Methode reflektieren und daraus Perspektiven didaktischen Handelns entwickeln können. Ziel ist, auf dieser Basis die eigene ästhetische Praxis thematisch, gestalterisch und künstlerisch weiterentwickeln zu können.</p>

<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	3-4		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	300 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandenes Modul GsHsK-01		
<b>13. Anzahl der LP</b>	11		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulteile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Modulteile (=Lehrveranstaltungen)</b>	4		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
121	Methoden und Konzepte der Kunstpädagogik	2	4
122	Umwelt- und Produktgestaltung	2	2
123	Gestalten in der Fläche	2	2
124	Gestalten im Raum	2	2
<b>Summe:</b>		<b>8</b>	<b>10</b>
<b>17. Anmeldung für die Modulteile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulprüfung</b>	Referat und Hausarbeit in 121, künstlerische Studienarbeit in 123, 124		
<b>19. Modulnote</b>	Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Modulnoten errechnet.		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-21

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung I
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Vertiefung
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Themen, Motive und Techniken in der bildnerischen Praxis unter besonderer Berücksichtigung ihre Unterrichtsrelevanz</li> <li>- Gestalten in der Fläche</li> <li>- Umwelt und Produktgestaltung</li> </ul>
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	<p>Die Studierenden sollen grundlegende methodische Kompetenzen in der künstlerisch-praktischen wie in der fachdidaktischen Arbeit erwerben. Sie sollen vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in medien-spezifischen künstlerischen und gestalterischen Arbeits- und Wirkungsweisen erwerben (Grafik, Malerei, Medien, Gestalten im Raum, Umwelt- und Produktgestaltung) und die eigene ästhetische Praxis thematisch, gestalterisch und künstlerisch weiterentwickeln können.</p> <p>Die Studierenden sollen ihre Kompetenzen im Bereich der Umwelt- und Produktgestaltung oder im Bereich des Werkens bzw. des konstruktiven Bauens vertiefen.</p>
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach
<b>8. Semesterempfehlung</b>	5-6
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester

<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	240 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandene Basismodule		
<b>13. Anzahl der LP</b>	8		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Moduleile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Moduleile (=Lehrveranstaltungen)</b>	4		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
211	Theorie und Praxis	2	2
212	Theorie und Praxis	2	2
213	Gestalten in der Fläche	2	2
214	Umwelt und Produktgestaltung	2	2
<b>Summe:</b>		<b>8</b>	<b>8</b>
<b>17. Anmeldung für die Moduleile</b>	Digicampus		
<b>18. Moduleilprüfungen</b>	Referat und künstlerische Studienarbeit in 211 und 212, künstlerische Studienarbeit in 213 und 214		
<b>19. Modulnote</b>	Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Moduleilnoten errechnet.		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-22

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung II
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Vertiefung
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Theorien, Methoden und Positionen der Kunstwissenschaft</li><li>- Gestalten in der Fläche und Raum</li><li>- Medien, Spielformen</li></ul>

<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Die Studierenden sollen kunstwissenschaftliche Begriffs-, Modell- und Theoriebildungen sowie deren Systematik kennen, darstellen und reflektieren lernen und in ausgewählten Bereichen vertiefen. Sie erhalten profunde Kenntnisse über die Entwicklungsgeschichte der Kunst, der angewandten Kunst und der visuellen Alltagskultur (von der Antike bis zur Gegenwart) über ausgewählte historische Epochenbeispiele (vom Mittelalter über die klassische Moderne bis zur Gegenwartskunst) sowie über Künstler/innen und ihre exemplarischen Werke. Ziel ist die Fähigkeit, die eigene künstlerische und gestalterische Arbeit im Kontext grundlegender kunstgeschichtlicher und kunstwissenschaftlicher Fragestellungen zu verorten.  Des Weiteren sollen sie vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in medienspezifischen künstlerischen und gestalterischen Arbeits- und Wirkungsweisen erwerben (Grafik, Malerei, Medien, Spielformen, Gestalten im Raum, Umwelt- und Produktgestaltung).
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach
<b>8. Semesterempfehlung</b>	5-6
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	240 Std.
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandene Basismodule
<b>13. Anzahl der LP</b>	8
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulteile (=Lehrveranstaltungen)
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar
<b>16. Modulteile (=Lehrveranstaltungen)</b>	4

Nr.	Lehrveranstaltungstitel	SWS	LP
221	Aktuelle Herausforderungen oder Werkanalyse	2	2
222	Gestalten in der Fläche	2	2
223	Gestalten im Raum	2	2
224	Gestalten mit Medien oder Szenisches Spiel	2	2
<b>Summe:</b>		<b>8</b>	<b>8</b>
<b>17. Anmeldung für die Modulteile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulteilprüfungen</b>	Referat in 221, künstlerische Studienarbeit in 222 und 223 und 224		
<b>19. Modulnote</b>	Die Modulnote wird durch das arithmetische Mittel der Modulteilnoten errechnet.		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-31

<b>1. Modultitel</b>	Kunstpädagogische Schwerpunkte in Lehre bzw. Forschung oder künstlerische Projektarbeit
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Schwerpunkte
<b>3. Fachgebiet</b>	Kunstwissenschaft, Kunstdidaktik, Kunstpraxis
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.

<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Planung, Durchführung und Reflexion von didaktischen Projekten</li><li>- Planung, Durchführung und Darstellung von Forschungsvorhaben</li><li>- Planung, Durchführung und Präsentation von künstlerischen Projektarbeiten</li></ul>
---	---

<p><b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)</p>	<p>Die Studierenden wählen einen Schwerpunkt in der Lehre bzw. in der Forschung oder in der künstlerischen Praxis.</p> <p>Wird der Schwerpunkt in der Lehre gewählt, sollen die Studierenden zeigen, dass sie Modelle ästhetisch-praktischer und theoretischer Auseinandersetzungen für Vermittlungskontexte entwickeln und als kunstdidaktische Position reflektieren und einschätzen können. So sollen sie fachspezifische Konzeptionen und Methoden der Kunstpädagogik nutzen und daraus begründete Strukturen für eigene Vermittlungsvorhaben entwickeln können. Zudem sollen sie alters- und entwicklungsgemäße sowie Schulform bezogene fachspezifische Vermittlungs- und Interaktionsprozesse in Kunstunterricht und Schule – einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnologien – planen, initiieren, leiten und reflektiert analysieren können.</p> <p>Wird der Schwerpunkt in der Forschung gewählt, sollen die Studierenden zeigen, dass sie anhand von geeigneten qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden eigenständig ein Forschungsvorhaben formulieren und konkretisieren können sowie selbständig planen, durchführen und die Forschungsergebnisse darstellen können.</p> <p>Wird der Schwerpunkt in der künstlerischen Praxis gewählt, sollen die Studierenden zeigen, dass sie relevante und exemplarische Fragestellungen und Themenfelder aus dem Feld der Kunst, der visuellen Alltagskultur, der gestalteten Umwelt oder dem gesellschaftlichen Leben finden, inhaltlich strukturieren und konzeptionieren sowie als Prozess künstlerischer und gestalterischer Auseinandersetzung entwerfen und für die Ausbildung eines eigenen künstlerischen Schwerpunkts nutzen können. Anhand des künstlerischen Projektes soll sichtbar werden, dass die Studierenden kreative Konzeptideen entwickeln können und mit angemessenen Umsetzungsmöglichkeiten, die insbesondere die jeweils spezifischen medialen Darstellungsmöglichkeiten reflektieren, experimentieren können. Am Ende steht eine konzeptionell selbstständig entwickelte Ausstellung eigener künstlerischer Arbeit bzw. eine Präsentation der Arbeiten in einer anderen geeigneten Form.</p>
<p><b>7. Zuordnung Studiengang</b></p>	<p>Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach</p>
<p><b>8. Semesterempfehlung</b></p>	<p>7</p>

<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	300 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Bestandene Basismodule		
<b>13. Anzahl der LP</b>	10		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulteile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Modulteile (=Lehrveranstaltungen)</b>	1		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
311	Aktuelle Herausforderungen oder Gestalten in der Fläche oder Gestalten im Raum oder Gestalten mit Medien oder Umwelt- und Produktgestaltung	2	10
<b>Summe:</b>		<b>2</b>	<b>10</b>
<b>17. Anmeldung für die Modulteile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulteilprüfungen</b>	keine		
<b>19. Modulnote</b>	Künstlerische Studienarbeit und mündliche Prüfung (Praxismodul) oder Bericht und mündliche Prüfung (Theoriemodul)		
<b>20. Literatur</b>			

## GsHsK-32

<b>1. Modultitel</b>	Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Praktikum		
<b>3. Fachgebiet</b>	Fachdidaktik		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Gregor Nagler M.A. / Monika Miller M.A.		
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung, Durchführung von Kunstunterricht</li> <li>- Einblicke in Unterrichtspraxis</li> <li>- Erprobung von Fachmethoden</li> </ul>		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Die Studierenden sollen die Kompetenz erlangen, den Kunstunterricht in der Grund- und Hauptschule zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Lehramt an Grund- und Hauptschulen Unterrichtsfach		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	3-6		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	150 Std.		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	keine		
<b>13. Anzahl der LP</b>	5		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Bestandene Modulteile (=Lehrveranstaltungen)		
<b>15. Lehrform/en</b>	Seminar		
<b>16. Modulteile</b> (=Lehrveranstaltungen)	1		
<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
321	Studienbegleitendes kunstpädagogisches Praktikum und Seminar zum studienbegleitenden kunstpädagogischen Praktikum	2	5

<b>Summe:</b>		<b>2</b>	<b>5</b>
<b>17. Anmeldung für die Modulteile</b>	Digicampus		
<b>18. Modulteilprüfungen</b>	Referat und Bericht		
<b>19. Modulnote</b>	Modulnote aus 321		
<b>20. Literatur</b>			

<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	<b>10 LP</b>
--------------------------------	--------------